



► Nr. VO/2019/07334-01
öffentlich

Lübeck, 13.10.2021

**Antwort
-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:
4.041 - Fachbereichs-Dienste

Bearbeitung: Renate Heidig (E-Mail: renate.heidig@luebeck.de Telefon: 122-5701)

Beantwortung der Anfrage des BM Thomas Rathcke (FDP) zur Jugendhilfeplanung

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|------------|----------------------|-----------------|--------------------|
| 25.10.2021 | Senat | Nichtöffentlich | zur Senatsberatung |
| 11.11.2021 | Jugendhilfeausschuss | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |
| 23.11.2021 | Hauptausschuss | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |

Anlass:

Beantwortung der Anfrage des BM Thomas Rathcke (FDP) zur Jugendhilfeplanung
VO/2019/07334

Antwort:

Anfrage:

Zitat aus der Jugendhilfeplanung:

Im aktuellen Kita-Jahr werden in den Lübecker Kindertageseinrichtungen (Stichtag 31.12.2018) 290 Kinder (Vorjahr 267) mit Behinderungen im Elementarbereich betreut. Von den 290 Kindern mit Behinderungen werden 82 Kinder (Vorjahr 67 Kinder) in 43 Kitas im Rahmen einer Einzelintegrationsmaßnahme in Regelgruppen betreut. 164 Kinder mit Behinderungen werden in Integrationsgruppen und 43 Kinder in heilpädagogischen Kleingruppen betreut.

Frage 1: Wie teilt sich die aktuelle Zahl von 290 Kindern auf die Geschlechter auf?

Frage 2: Wir bitten um eine Aufstellung der in Frage 1 genannten betreuten Kinder nach Förderschwerpunkt und Geschlecht, (ähnlich Schulstatistik S.45).

Antwort:

Zu Frage 1.

Im aktuellen Kita-Jahr 2020/21 werden in den Lübecker Kindertageseinrichtungen 342 Kinder mit Behinderungen im Elementarbereich betreut. Darunter befinden sich 79 Mädchen und 263 Jungen.

Zu Frage 2.

Kinder mit Behinderungen können grundsätzlich in allen Kindertageseinrichtungen betreut und entsprechend ihrer individuellen Beeinträchtigung heilpädagogisch gefördert werden. Aktuell gibt es 337 Kinder mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung (§113 SGB IX) und 5 Kinder mit seelischer Behinderung (§35a SGB VIII) an 63 Kitastandorten in allen Stadtteilen.

Anlagen:
keine

Senatorin Monika Frank